

Neues Lasersystem bei gutartigen Prostataerkrankungen

Die Klinik für Urologie an den Sana Kliniken Lübeck arbeitet mit modernsten Verfahren, um die Gesundheit und Lebensqualität der Patienten zu erhalten

Die gutartige Prostatavergrößerung und deren Symptome (benignes Prostatasyndrom, BPS) ist eine Volkskrankheit, die etwa 30 Prozent der über 50-jährigen Männer betrifft. deren Symptome können von Person zu Person variieren, aber Anzeichen für die Erkrankung sind häufiger Harndrang, Schwierigkeiten beim Wasserlassen, ein schwacher Harnstrahl und das Gefühl, die Blase sei nicht vollständig entleert. Gelegentlich kommt es zu einer Blasensteinbildung, häufigen Harnwegsinfekten, einer Blutung aus der Harnröhre oder sogar zur vollständigen Harnsperre, wie Philipp Ganßmann, Oberarzt an der Klinik für Urologie an den Sana Kliniken Lübeck berichtet: „Diese Symptome können die Lebensqualität erheblich beeinträchtigen oder sogar lebensbedrohlich werden, erfordern daher eine angemessene Aufmerksamkeit und Behandlung.“

Die Therapie des BPS richtet sich nach der Symptomatik. Lebensstiländerungen können in milden Fällen helfen, während bei zunehmenden Beschwerden medikamentöse Therapien mit Alpha-Blockern und 5-Alpha-Reduktase-Hemmern eingesetzt werden. Bei Versagen der medikamentösen Thera-



Besprechung eines urologischen Befundes: PD Dr. med. Claudius Füllhase, Chefarzt und Philipp Ganßmann, Oberarzt, beide Klinik für Urologie an den Sana Kliniken Lübeck.

Fotos: Sana Kliniken Lübeck

pie oder bestimmten Komplikationen kann eine operative Behandlung notwendig werden.

„Während wir als Urologie der Sana Kliniken Lübeck bereits seit Jahren die klassischen und altbewährten Behandlungsformen der Prostatavergrößerung – etwa die Schlingenresektion der Prostata (TUR-P) oder die offene Teil-Entfernung der Prostata über einen Bauchschnitt anbieten“, erklärt PD Dr. med. Claudius Füllhase, Chefarzt der Urologischen Klinik, „hat Herr Ganßmann seit 2021 mit der Holmium-LASER-Eruk-

leation der Prostata (HOLEP) ein schonendes und bewährtes Verfahren zur Behandlung einer stark vergrößerten Prostata an den Sana Kliniken Lübeck etabliert.“

„Bei der HOLEP wird besonders schonend und unter Narkose die Harnröhrenschleimhaut mit dem LASER über der Prostata eingeschnitten, sodass das vergrößerte Prostatagewebe in der korrekten anatomischen Schicht von der Kapsel gelöst, in der Blase platziert (enukleiert) und anschließend über ein spezielles Gerät aus der Blase entfernt werden kann“,

erläutert Philipp Ganßmann den modernen medizinischen Eingriff. Der Vorteil dieses Verfahrens ist die schonende und blutungsarme Entfernung von Prostatagewebe über die Harnröhre und ist damit eine gute Alternative zur klassischen Entfernung von Prostatagewebe über einen Bauchschnitt. „So können wir die Patienten häufig bereits schon am zweiten Tag nach der Operation schmerzfrei und mit deutlich gebessertem Harnstrahl aus unserer stationären Behandlung entlassen“, so Ganßmann.

”

Diese interdisziplinäre Zusammenarbeit ermöglicht es uns, individuell angepasste Therapien unter Einbeziehung der Patientenwünsche und des operativen Risikoprofils zu finden.

Philipp Ganßmann

Oberarzt an der Klinik für Urologie

„Patienten, die sich einer operativen Versorgung der Prostata nicht unterziehen können oder wollen, bieten wir – in Kooperation mit der interventionellen Radiologie der Sana Kliniken Lübeck – eine Embolisation der Prostataarterie an (PAE, prostatic artery embolization). Durch dieses minimal-invasive, schmerzfreie Verfahren in örtlicher Betäubung schrumpft die Prostata, wodurch die Symptome ganz ohne Operation häufig vollstän-

dig verschwinden“, so PD. Dr. Füllhase.

„Diese interdisziplinäre Zusammenarbeit ermöglicht es uns, individuell angepasste Therapien unter Einbeziehung der Patientenwünsche und des operativen Risikoprofils zu finden. Auf diese Weise können wir für jeden Patienten die geeignete Therapie anbieten“, schwärmt Philipp Ganßmann. Im Prostatakrebszentrum erhalten Patienten bei Bedarf eine hochspezialisierte medizinische Versorgung in Zusammenarbeit mit der Strahlentherapie Curavid.

SANA KLINIKEN LÜBECK

www.sana.de/luebeck

Informationsveranstaltung

„Moderne Therapien der gutartigen Prostatavergrößerung“

lautet der Titel der Informationsveranstaltung, den das Expertenteam am **28. Februar um 17 Uhr** im Foyer der Sana Kliniken Lübeck (Kronsfordter Allee 71-73, 23560 Lübeck) anbietet.

Informationen unter: www.sana.de/luebeck/gut-zu-wissen/veranstaltungen
Eine Anmeldung wird erbeten unter www.sana.de/luebeck/veranstaltungsanmeldung